

Vorderlader DM 2011

Sachsen-Anhaltiner mit durchwachsenden Ergebnissen

Vom 22. bis 24. Juli fanden die Deutschen Meisterschaften in den Vorderladerdisziplinen in Pforzheim, auf dem Schießstand der Schützengesellschaft Pforzheim, statt. Bei wechselhaften Wetterbedingungen und angenehmen 20°C in den drei Tagen hatten die 12 Teilnehmer aus Sachsen-Anhalt gute Bedingungen. Mit 23 Starts in allen 11 ausgeschriebenen Disziplinen waren die Sachsen-Anhaltiner in diesem Jahr präsent.

Zu Podiumsplätzen reichte es auch in diesem Jahr nicht, aber mit zwei Plätzen unter den ersten 10 Platzierten konnte ein Achtungssignal gesetzt werden.

Dr. Henry Herper von der Privilegierten Schützengilde Nienburg startete mit der Perkussionsflinte und schoss im ersten Durchgang 25 von 25 möglichen Wurfscheiben. Das ist neuer Landesrekord. Im zweiten Durchgang folgten nochmals 20 Treffer, so dass im Gesamtergebnis 45 von 50 möglichen Treffern in der Ergebnisliste für ihn standen.

Im Stechen um Platz 5 hatte er einen Fehler, so dass Platz 7 sein Endergebnis wurde.

Gewonnen hat dieses Wurfscheibenschiessen mit der Perkussionsflinte der Weltmeister Franz Lotspeich von der Schützengesellschaft Pforzheim mit 49 Wurfscheiben. Die Nienburger Siegfried Kohn und Eberhard Marek die ebenfalls in dieser Disziplin an den Start gingen belegten die Plätze 33 und 39. in der Mannschaftswertung belegten die drei Nienburger den 10. Platz mit 115 Wurfscheiben.

Der Weißenfelder Jens Fischer schoss mit der Muskete 128 Ringe und belegte den 9. Platz. In dieser Disziplin gewann Roland Juranek von der Schützengesellschaft Nennslingen mit 139 Ringen.

Die beiden Damen aus der Sachsen-Anhaltinischen Mannschaft gingen in der Disziplin Perkussionsgewehr an den Start. Beide Platzierten sich im Mittelfeld. Angelika Schneider (SV Neidschütz/Boblas) mit 136 Ringen dem 36. Platz und Kathrin Gehrman (PSGi. Nienburg) mit 132 Ringen den 44. Platz. Die Siegerin Petra Leonhardt von der PSG Darmstadt gewann mit 149 Ringen und stellte damit den Deutschen Rekord ein.

Von 133 Startern in der Disziplin Steinschloßpistole platzierte sich Mario Meißner auf den 22 Platz mit 133 Ringen. Der Sieger hieß Josef Wegscheider aus Bayern mit 141 Ringen.

Viele gute Ergebnisse der diesjährigen Landesmeisterschaft in Nienburg konnten die teilnehmenden Schützen aus Sachsen-Anhalt zur Deutschen Meisterschaft nicht bestätigen.

Ob es an dem Wettkampfstress, an den Standbedingungen, an den Lichtverhältnissen oder an den Vorbereitungen zur Meisterschaft liegt, viele Ursachen sind möglich.

Die Teilnahme an der Meisterschaft bedingt die Erfüllung der vorgegebenen Limite in den Vorderladerdisziplinen, so gesehen haben wir in der Quantität einen Schritt nach vor getan.

Eberhard Marek
Landesreferent Vorderlader